

## FGM Präsentation - Finetrading als Einkaufsfinanzierung für KMU

„Finetrading ist die Einkaufsfinanzierung für mittelständische Unternehmen, ohne Stellung banküblicher Sicherheiten“

Sie erhalten maßgeschneiderte Finetrading Angebote aus einer Hand, zu exzellenten Konditionen leistungsstarker Refinanzierer.

### **FGM Finanzierungsgruppe Mittelstand**

Roger Muell

Abt-Anno-Straße 13 - 59909 Bestwig

Fon: 02904 - 97 66 80 | Fax: 02904 - 97 66 81

[www.fgm-factoring.de](http://www.fgm-factoring.de) | [www.factoring-pool-mittelstand.de](http://www.factoring-pool-mittelstand.de)

Finetrading bietet Ihnen die Alternative zu den immer wieder erfrischenden Finanzierungsgesprächen mit Banken!



Die Einkaufsfinanzierung bietet Produktions- und Handelsunternehmen eine flexibel nutzbare Finanzierungslinie zur Vorfinanzierung Ihrer Wareneinkäufe bis zu 120 Tagen.

# Was ist Finetrading?

## Finetrading & Einkaufsfinanzierung | Erklärung:

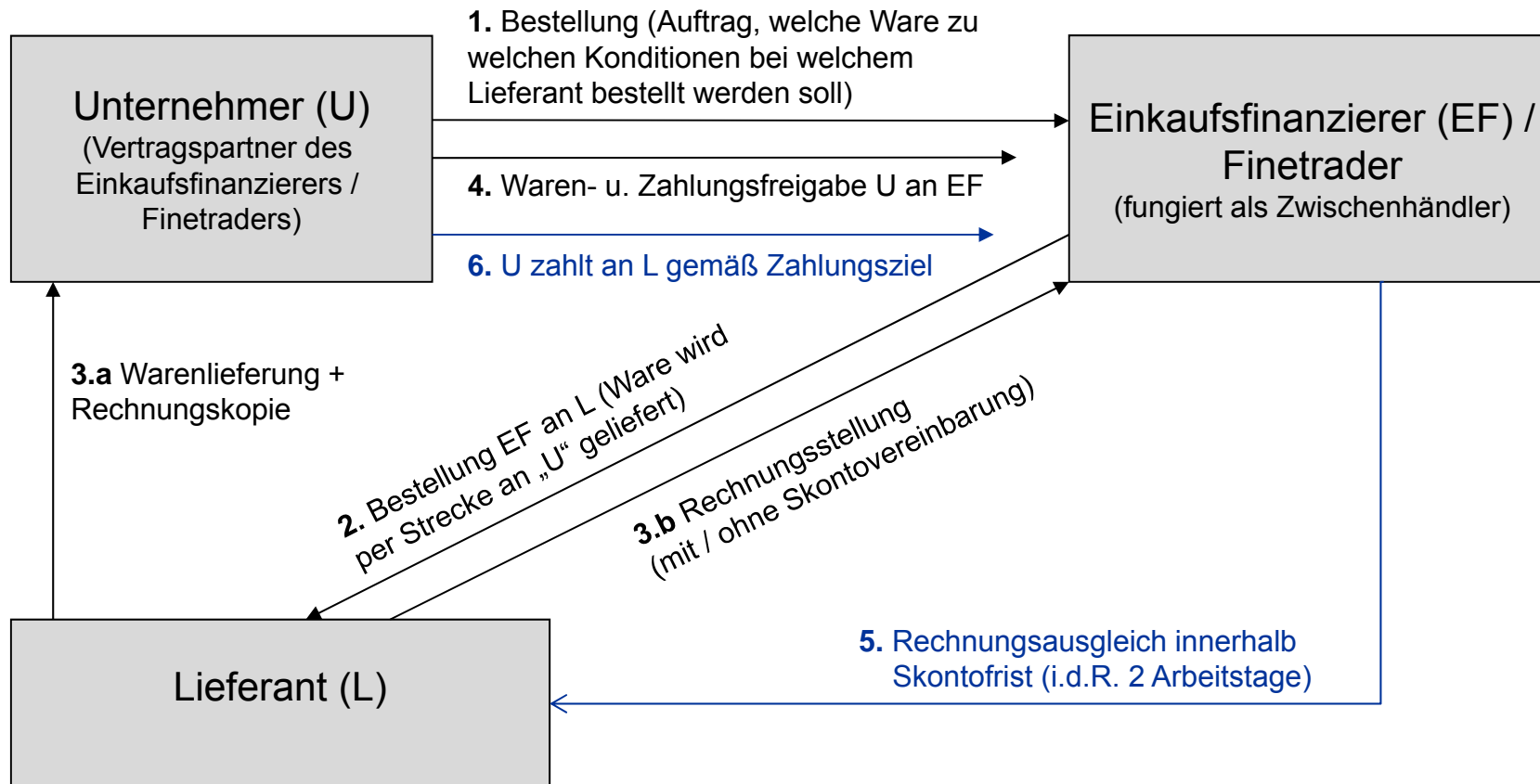
- Finetrading ist als Form der Einkaufsfinanzierung konzipiert, speziell für mittelständische Unternehmen mit einem Jahresumsatz ab 1.0 Mio. €.
- Zielgruppe sind Produktions- und Handelsunternehmen, die Wareneinkäufe nicht aus dem eigenem Cash Flow finanzieren möchten und/oder längere Lieferantenzahlungsziele wünschen.
- Die Finanzierung beträgt in aller Regel 100 % des Einkaufs- oder Bezugspreises im Rahmen einer im Vorfeld vereinbarten (revolvierenden) Finanzierungslinie. Der Unternehmer hat absolute Wahlfreiheit, welche Einkäufe von welchen Lieferanten vorfinanziert werden sollen.

## Funktion und Ablauf:

- Der Einkaufsfinanzierer (Finetrader) fungiert als Zwischenhändler und kauft bei von Ihnen vorgegebenen Lieferanten zu von Ihnen verhandelten Konditionen. Der Prozessablauf der Einkaufsfinanzierung ist sehr schlank. Die Ware wird per Strecke direkt an Sie geliefert. Sie begutachten die Mängelfreiheit der Lieferung und geben diese zur Zahlung frei.
- Nach Freigabe der Warenlieferung durch Sie zahlt der Einkaufsfinanzierer innerhalb einer Skontofrist direkt an den Lieferanten und fakturiert den Rechnungsbetrag an Sie.
- Sie zahlen Ihre Rechnung innerhalb des mit dem Einkaufsfinanzierer vereinbarten Zahlungsziels, welches in aller Regel 120 Tagen beträgt.
- Schnellere Rückzahlungen Ihrerseits werden Tag genau abgerechnet. Sie zahlen immer nur für die Dauer der tatsächlichen Inanspruchnahme.


# Wie funktioniert Finetrading - Ablaufdiagramm

## Einkaufsfinanzierung / Finetrading mit 100 % Finanzierung



EF tritt als Zwischenhändler auf und bezahlt Lieferantenrechnung(en) innerhalb der Skontofrist nach Warenabnahme und Rechnungsfreigabe seitens des Unternehmers.

## Finetrading / Einkaufsfinanzierung – Step by Step

- 1 Unternehmer (U) ordert über Einkaufsfinanzierer (EF) Bestellung beim Lieferanten (L)
- 2 U löst über EF Bestellung bei L aus (zu Konditionen, die U mit L verhandelt hat)
- 3 Ware wird von L direkt an U geliefert
- 4 Rechnungsstellung von L an EF (U erhält Rechnung von EF)
- 5 U prüft Lieferung und gibt diese bei Mängelfreiheit zur Zahlung frei
- 6 EF zahlt sofort an L (innerhalb von 2 Arbeitstagen)
- 7 U begleicht Rechnung an EF, gemäß vereinbartem Zahlungsziel
-  Unternehmer erhält ein Zahlungsziel von bis zu 120 Tagen



## Vorteile für Einkäufer und Lieferanten

### Abnehmer (Einkäufer)

- Erhält im Rahmen des im Vorfeld ermittelten Rückversicherungslimits ein Zahlungsziel bis zu 120 Tagen
- Tritt als „Barzahler“ auf und kann ggfs. neue Skontovereinbarungen treffen
- Gebühren können durch Skontoerträge gegenfinanziert werden (oft Kosten neutral)
- Rückführung dinglich besicherter Kontokorrentkredite möglich
- Flexibel nutzbar als Lager-, Absatz-, Export- oder Projektfinanzierung
- Finanzierungslinie ohne bankübliche dingliche Sicherheiten

### Lieferant (Verkäufer)

- Kann seinen Abnehmern Zahlungsziele bis zu 120 Tagen im Rahmen eingeräumter Einkaufs Limite anbieten
- 100% Zahlungsgarantie für mängelfreie Lieferungen
- Sehr preiswertes Marketing- und Vertriebsinstrument
- Schonung eigener Kreditlinien / Reduzierung der Bankverbindlichkeiten
- Nutzung als Konsignationslager oder für saisonale Spitzen
- Finanzierungslinie ohne bankübliche dingliche Sicherheiten

## Finetrading mit transparenter Gebührenstruktur

Unser preiswertester Finetrader berechnet eine Gebühr und keinerlei weitere Nebenkosten, wie z.B. Start-, Prüf-, Prolongations- oder Einrichtungsgebühren.

Zahlungsziel	Gebühr von**	Gebühr bis**	Ø Mittelwert
120 Tage	1,30%	3,50%	2,40%
90 Tage	0,97%	2,62%	1,80%
60 Tage	0,65%	1,75%	1,20%
30 Tage	0,32%	0,87%	0,60%

\*\* = Gebühr je nach Bonität, WKV Limit, EH Grading & Transaktionsvolumen  
Die Gebühren beziehen sich auf das jeweilige Zahlungsziel für die **gesamte Laufzeit**

### Ihre Vorteile:

- Bei vorzeitiger Rückzahlung, als ursprünglich geplant, verringern sich die Gebühren entsprechend. Es erfolgt eine Tag genaue Abrechnung.
- Skontoerträge aus bereits bestehenden oder neu verhandelten Skontovereinbarungen verbleiben bei Ihnen zur Gegenfinanzierung der Finetrading Gebühren. In zahlreichen Fällen kann die Finetrading Nutzung somit kostenneutral gestaltet werden

## Gebührenbeispiele aus der Praxis

Folgende Angebotsbeispiele enthalten außer der Gebühr keinerlei weitere Nebenkosten.  
wie z.B. Start-, Prüf-, Prolongations- oder Einrichtungsgebühren.

Branchen	Einkaufslinie	Gebühr* für 120 Tage	EH Grading
Großhandel LED	500.000 €	1,5 %	1 - 2
Produktion opt. Artikel	2.000.000 €	1,8 %	1 - 2
Handel techn. Artikel	500.000 €	2,0 %	2 - 3
Produktion Leuchten	400.000 €	2,2 %	3 - 4
Kunststoffproduktion	250.000 €	2,6 %	4 - 5

\* = Gesamtgebühr für 120 Tage Zahlungsziel, berechnet auf Grundlage Bonität, Euler Hermes Grading & betriebswirtschaftlichen Kennzahlen des Unternehmens.

► Bei vorzeitigem Rechnungsausgleich erfolgt eine Tag genaue Abrechnung.

### Hinweis:

➤ Die Gebührenbeispiele stellen kein Angebot im rechtlichen Sinn dar, sondern sollen einen ersten Hinweis möglicher Kosten geben. Final verbindliche Konditionen werden grundsätzlich individuell auf Basis vorliegender betriebswirtschaftlicher Daten kalkuliert.



## Was benötigen wir für eine professionelle Angebotserstellung?



Analysebogen Einkaufsfinanzierung / Finetrading



Aktuelle kumulierte BWA, inkl. Summen- und Saldenlisten



Jahresabschluss Vorjahr (alternativ kumulierte BWA Vorjahr, inkl. SuSa)



Plandaten, welche Lieferanten **Sie als Käufer** von Waren finanzieren möchten - **alternativ**



Plandaten, welchen Abnehmern **Sie als Verkäufer** längere Zahlungsziele einräumen möchten



Aktuelle Opos Listen Debitoren & Kreditoren mit Fälligkeitsstruktur (wäre sehr hilfreich)

### Hinweis:

Das jährliche Einkaufsvolumen, welches Sie über Finetrading finanzieren möchten, sollte 200 T€ möglichst nicht unterschreiten.

Weitere Infos unter ► [Factoring Pool Mittelstand - Einkaufsfinanzierung/](#)



Vielen Dank für Ihr Interesse

Für weitere Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

**FGM Finanzierungsgruppe Mittelstand**

Abt-Anno-Straße 13 - 59909 Bestwig

Geschäftsführung:  
Roger Muell



Fon: 02904 - 97 66 80 | Email: [info@fgm-factoring.de](mailto:info@fgm-factoring.de)  
[www.fgm-factoring.de](http://www.fgm-factoring.de) | [www.factoring-pool-mittelstand.de](http://www.factoring-pool-mittelstand.de)

## Vergleich Factoring vs. Finetrading (© FGM Factoring 2017)

Finanzierungsmerkmale	Factoring	Finetrading
Dauer Antragsprüfung bei leistungsstarken Anbietern	1 - 4 Wochen	1- 2 Tage
Eigenes Unternehmen muss <u>rückversicherbar</u> sein	Nein	JA
Finanzierung kann auf Bonität der Debitoren abgestellt werden	Ja	Nein
beinhaltet Debitoren Ausfallschutz (echtes Factoring)	Ja	Nein
Kann direkte Skontoerträge generieren	Nein	JA
Stärkt die Lieferantenbeziehung	Nein	JA
Finanzierungshöhe (offener Forderungen / Einkauf)	70 - 90 %	100 %
Liquidität vor Rechnungsstellung	Nein	JA
erhöht die bilanzielle EK-Quote <u>Ihres</u> Unternehmens	Ja	Nein
Gesamtkosten auf Finanzierungsbetrag (p.a.)	2,5 - 18 %	3,9 - 10,5 %

Factoring macht Sinn, wenn Sie Liquidität **nach erbrachter Leistung** / Lieferung wünschen.  
 Finetrading generiert Kapital zum Einkauf **vor Produktion** / Leistungserbringung!  
 Die kluge **Kombination** beider Instrumente an der „richtigen“ Stelle des Prozessablaufs  
 generiert den optimalen Liquiditätszufluss für den Unternehmer